



### Neubau der FOS/BOS und Druck/Medien am BBZ I in Würzburg

Bauherr	Stadt Würzburg
Referenz	Stadt Würzburg, FA Hochbau
Leistung	Leistungsphasen 1-9
Auftrag	Beauftragt nach VOF-Verfahren
Bearbeitung	Bearbeitungszeit 2010 - 2013
Kenndaten	BRI 16.000 m <sup>3</sup> - HNF: 3.700 m <sup>2</sup>
Baukosten	7,3 Mio. Euro (456 Euro/m <sup>3</sup> , 1.973 Euro/m <sup>2</sup> )
Förderung	Öffentlich gefördertes FAG Mittel

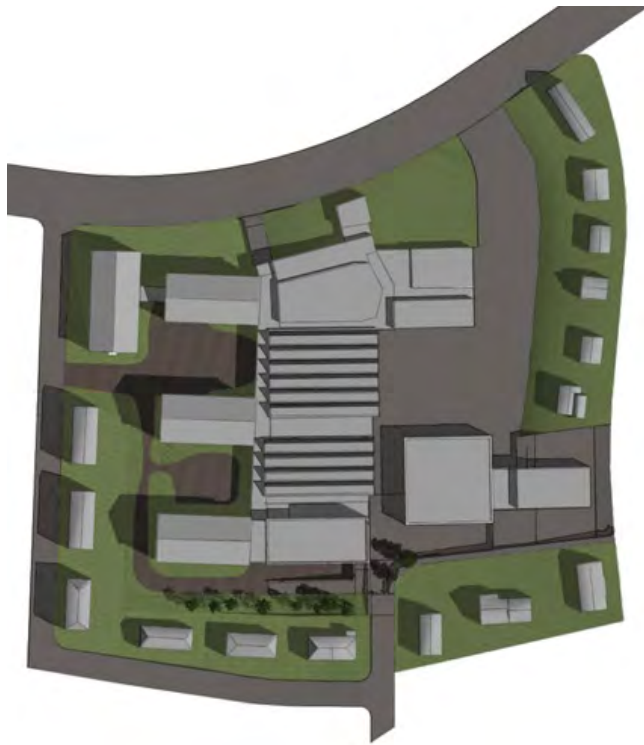


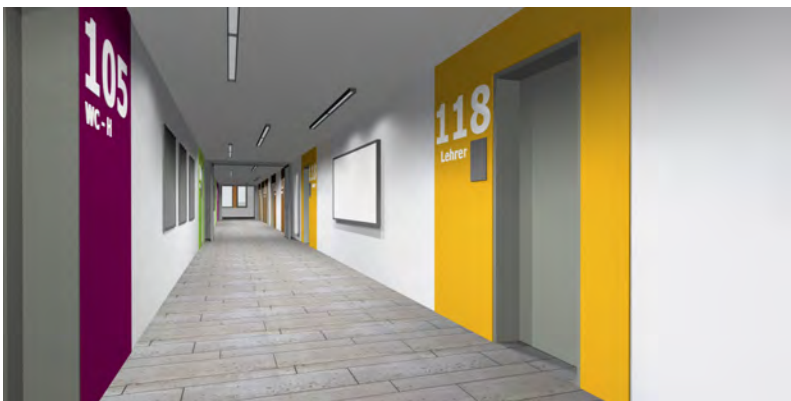
**Erläuterungsbericht – Funktionsbeschreibung:**

Der Anbau soll angrenzend an die bisherige Mensa im rückwärtigen Teil des Berufsbildungszentrums Franz-Oberthür-Schule errichtet werden. Es entsteht ein viergeschossiger Baukörper mit rd. 2.700 m<sup>2</sup> Nutzfläche.

Das Untergeschoss nutzt die Berufsschule für Fach- Druckerei-, Sozial- und Lager Räume. Im Erdgeschoss und den beiden Obergeschossen entstehen die Räume der neuen staatlichen Beruflichen Oberschule, insbesondere Klassenräume und Räume für die Schulleitung/Verwaltung.

Der Gebäudetyp ist klassisch mit einem Mittelflur und daran angrenzenden Klassenräumen konzipiert. An der Nordostseite wird das bestehende Treppenhaus mitgenutzt, was zu einer engen Verbindung zu dem bestehenden Schulzentrum führt und zusätzlich wirtschaftliche Vorteile bringt. Die Ausformung des Gebäudes im Südwesten mit seinem „Rücksprung“ in den unteren Geschossen gewährleistet einerseits die fußläufige Umwegung und schafft außerdem eine „neue Adresse“ für den Haupteingang zur FOS/BOS.





**Baubeschreibung:**

Das Gebäude besteht aus einer Stahlbetonkonstruktion. Diese ist außen verkleidet mit einem Wärmedämmverbundsystem. Die Fenster sind aus einer Alu- bzw. Holz/Alu-Konstruktion. Ein außen liegender Sonnenschutz gewährleistet den sommerlichen Wärmeschutz. Das Dach ist als Gründach ausgebildet, um das Regenwasser zeitverzögert dem Kanalsystem zuzufügen. Die Technikzentrale sitzt als zurückversetztes Staffelgeschoss auf dem Dach und besteht aus einer Stahlbauleichtkonstruktion. Die Technische Ausstattung entspricht den aktuell notwendigen Gesetzesgrundlagen zur Energieeinsparung. Die Beleuchtung ist tageslichtgesteuert. Außerdem ist neben einer konventionellen Heizungsanlage mit Heizkörpern auch eine Lüftungsanlage vorgesehen. Diese ist nach der EnEV 2009, der DIN 1946 Teil 6 (2009) und dem Leit-faden für die Innenräume von Schulgebäuden 2008 unablässig.



Haupteingang zur FOS/BOS im Südwesten des Gebäudes, mit dem „Rücksprung“ in den unteren Geschossen.

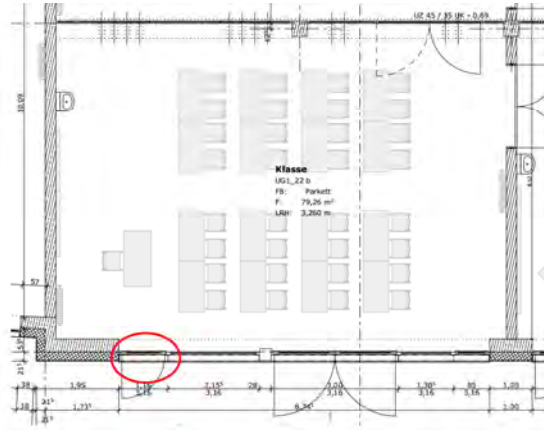


Unterer Zugang zur FOS/BOS mit Anbindung an das bestehende Treppenhaus der Franz-Oberthür-Schule und Rampe.



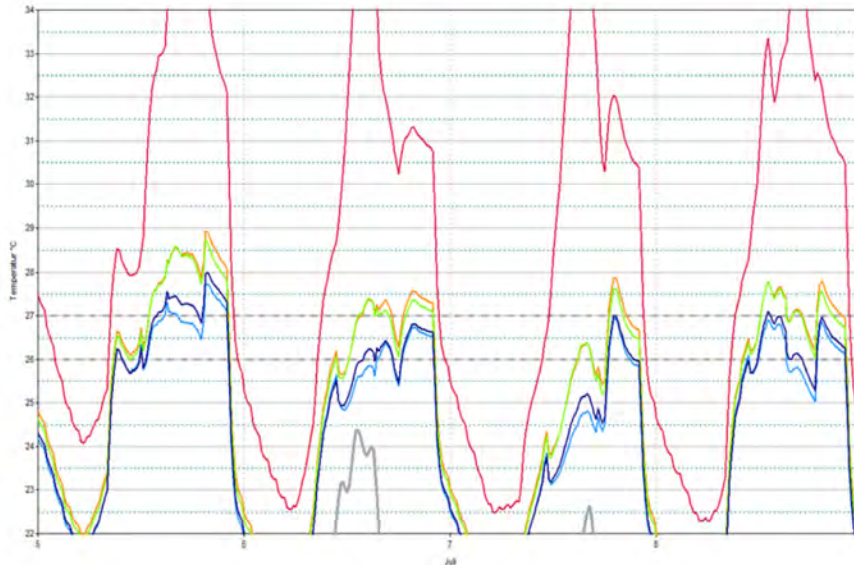
Neues Treppenhaus beim Haupteingang der FOS/BOS





FOS/BOS UG1 22b

- (1) Außen
- (2) außenl. Sonnenschutz
- (4) Sonnenschutzglas 50/25
- (1) ohne Sonnenschutz
- (3) innenl. Sonnenschutz
- (5) alle Fenster innenl. Sonnensch.

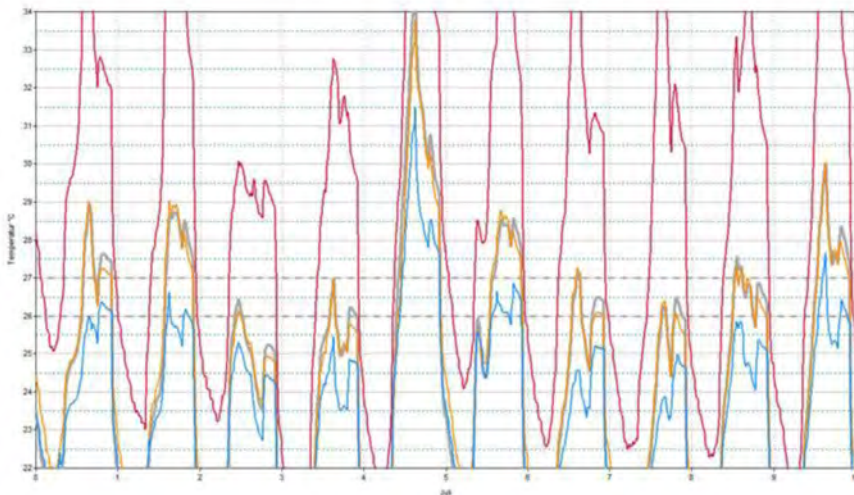


Simulation Testreferenzjahr - Notausgang

Thermische Simulation Untergeschoss mit außen liegenden Sonnenschutz (Raffstore)

FOS/BOS UG1 22b

- (1) Außen
- (2) innenl. Sonnenschutz
- (1) Sonnenschutzglas
- (3) außenl. Sonnenschutz



Simulation Testreferenzjahr - Notausgang

Thermische Simulation Untergeschoss Untersuchung nur Sonnenschutzglas